Pressemitteilung

Mühlhausen, 27. August 2026

Erneuerbare Wärme für weitere 850 Haushalte

Stadtwerke Mühlhausen bauen zweite Solarthermieanlage in der Windberger Landstraße – weiterer Baustein der Wärmewende

In Mühlhausen entsteht eine weitere Solarthermieanlage, die künftig erneuerbare Wärme in das Mühlhäuser Fernwärmenetz speist: Den Startschuss für den Bau der Anlage gaben beim offiziellen Spatenstich am Donnerstag, 27. August, Oberbürgermeister Dr. Johannes Bruns, Aufsichtsratsvorsitzender der Stadtwerke Mühlhausen GmbH, die Stadtwerke-Geschäftsführer Henning Weiß, Regine Gierse und Udo Scholl sowie weitere Mitglieder des Stadtwerke-Aufsichtsrats und Robert Böhm, Geschäftsführer der ausführenden Firma Universal Bau GmbH. „Mit der zweiten Solarthermieanlage investieren wir gemeinsam erneut in unsere Infrastruktur und damit in eine sichere, zukunftsfähige Wärmeversorgung“, sagte Oberbürgermeister Dr. Johannes Bruns. Henning Weiß, technischer Geschäftsführer der Stadtwerke Mühlhausen, ergänzte: „Die Solarthermieanlage bringt uns nicht nur ein Stück näher an die Klimaziele, wir machen uns damit auch unabhängiger von fossilen Importen.“ Das Gemeinschaftsprojekt mit einem Investitionsvolumen von rund 5,96 Millionen Euro – davon 4,79 Millionen Euro aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) – wird mit regionalen Partnern umgesetzt.

30 Prozent erneuerbare Wärme bis 2028
Mit dem Baustart wird zugleich die Entwicklung der vergangenen Jahre fortgesetzt. Die erste Solarthermieanlage auf dem Schadeberg hat gezeigt, dass die Nutzung der Sonnenenergie für die Wärmeversorgung in Mühlhausen ein sinnvoller und tragfähiger Baustein ist. Sie produziert aktuell rund drei Gigawattstunden Wärme pro Jahr, das entspricht rund 6,5 Prozent der jährlich benötigten Energie im Mühlhäuser Fernwärmenetz. Nun kommt eine weitere Anlage hinzu – und damit der nächste Schritt auf dem Weg zu einer zunehmend erneuerbaren Wärmeversorgung. Die Inbetriebnahme der Solarthermieanlage in der Windeberger Landstraße ist im Oktober 2027 vorgesehen. Insgesamt wird sie künftig ebenfalls rund drei Gigawattstunden Wärme pro Jahr erzeugen und damit rechnerisch 850 weitere Haushalte im Mühlhäuser Fernwärmenetz versorgen. Im Jahr 2028, in dem die neue Anlage erstmalig volle Leistung erbringen wird, erreichen die Stadtwerke Mühlhausen mit den beiden Solarthermieanlagen und dem Biomasseheizwerk einen Anteil von rund 30 Prozent erneuerbare Energie im Wärmenetz. Ein Ziel, das von dem

bundesweiten Wärmeplanungsgesetz erst für das Jahr 2030 vorgesehen ist. „Wir freuen uns, dass Mühlhausen mit der neuen Solarthermieanlage in der Windeberger Landstraße seine eigene Wärmeversorgung weiter in die eigene Hand nimmt. Mit jeder Kilowattstunde, die wir hier vor Ort aus Sonnenenergie erzeugen, machen wir uns unabhängiger von fossilen Importen und stärken die Versorgungssicherheit für unsere Bürgerinnen und Bürger. So zeigen wir, dass die Wärmewende nicht nur ein Ziel für die Zukunft ist, sondern heute ganz konkret durch lokale Erzeugung umgesetzt wird“, sagte Dr. Johannes Bruns.

In den vergangenen Wochen liefen bereits umfangreiche Vorarbeiten auf dem Stadtwerke-Gelände zur sogenannten Baufeldfreimachung. Künftig werden dort Solarthermiemodule auf einer Fläche von ca. 6.000 Quadratmeter Wärme erzeugen. Gleichzeitig entsteht auf dem Stadtwerke-Gelände ein neues Gebäude, in dem künftig sowohl die technischen Anlagen Platz finden werden als auch die sechs Mitarbeitenden der Fernwärmeabteilung bei den Stadtwerken Mühlhausen.



Robert Böhm, Geschäftsführer von Universal Bau GmbH, Stadtwerke-Geschäftsführer Henning Weiß, Udo Scholl und Regine Gierse, Oberbürgermeister Dr. Johannes Bruns und Dr. Christian Thewißen, Aufsichtsratsmitglied der Stadtwerke Mühlhausen und Vorstandsmitglied der TEAG Thüringer Energie AG, (von links) gaben beim Spatenstich den offiziellen Startschuss zum Bau der neuen Solarthermieanlage in der Windeberger Landstraße. Foto: Stadtwerke Mühlhausen GmbH

Kontakt für Rückfragen:

Josepha Reinz
Stadtwerke Mühlhausen GmbH
Windeberger Landstraße 73
99974 Mühlhausen
www.stadtwerke-muehlhausen.de/

Kofinanziert von der Europäischen Union